

RICHARD LOTS · MERSEBURG

BURGSTRASSE 7 · FERNSPRECHER 20

WEIHNACHTS-GESCHENKE

Aparte Geschenke in Bronze, Alt Silber, Altmessing, Zinn, Porzellan und Kristall
 Feine Briefpapiere in geschmackvollen Packungen · Monogramm-Prägung · Namen-Lufdruck
 Künstlerischer Wandschmuck · Moderne Rahmung von Bildern
 Moderne Kalender · Feine Lederwaren · Damentaschen



Papierhandlung · Geschäftsbücher · Bürobedarf · Schreibmaschinen · Kunsthandlung

Als
Weihnachtsgeschenk
 außerordentlich preiswerte
Blusen
 entzückende kleidsame Formen von der einfachsten
 bis zur elegantesten Ausführung.
Beste Qualitäten. Größte Auswahl.
Winterulster für Damen
 in allen Preislagen.
 Schwarze Tuch- und Plüschmäntel-Kostüme, Blusenröcke
H. Taitza
 Markt 19. Neumarkt 18.
 Telephon 332.

Trauringe
 in Gold fugenlos
 833, 585, 750, 900 gestempelt, hält in allen Welten
 am Lager
Hermann Schladitz
 Kl. Ritterstrasse 11.

Blumenschmuck
 über
Weihnachtsfest
 haben Sie in reichhaltiger
 Auswahl auf in
 allen Preislagen
 bei
Albert Trebst
 Blumenhandlung
 Entenplan 2, Fernr. 478

Stadtheater Halle
 Donnerstag, nach 8 1/2 Uhr:
 Das Dorf ohne Glocke.
 Donnerstag, abds. 7 1/2 Uhr:
 Der Tod
 des Empedocles.
 Freitag, abends 7 1/2 Uhr:
 Das Dorf ohne Glocke.

Tivoli-Theater, Merseburg
 Dir.: Arthur Hochant.
 Donnerstag, d. 11. Dezbr. 1919,
 abends 7 1/2 Uhr:

Die Schöne von Allen.
 Operette in 3 Akten von
 Jean Gilbert.

Sonntag, den 14. Dezbr. 1919,
 abends 7 1/2 Uhr:

Die Schöne von Allen.
 Operette in 3 Akten v. Gilbert

Nachmittags 7 1/2 Uhr:
Große Kindervorstellung.
Frau Holle
 od. Goldmarie und Bechmarie.
 Weihnachtsmärchen v. Görner.

Deutscher Monistenbund
 (D. M. B.)

Drittsgruppe Merseburg.
 Sonntag, den 14. Dezember,
 nachmittags 5 Uhr, in Müllers
 Hotel

Haeckel-Gedächtnisfeier
 Ansprache, Musikvorträge, Gedächtnisrede von Universitätsprofessor Feur. Schmidt-Jena.
 Eintritt frei für jedermann.

Jubiläum
Erich Heine
 Goldschmied
 empfiehlt
Brillantschmuck
 in Sonderheit: **Brillant-Ringe** von 200
 bis 10000 Mark zu sehr niedriger Preisstellung.

Festlichkeit halber
 bleibt mein Geschäft **Donnerstag** von 12 Uhr ab
geschlossen.
Otto Franke,
 Burgstraße 13.

Wegen Familienfeier
 bleibt mein Lokal für **Donnerstag**, d. 11. Dezbr.
geschlossen.
Karl Knoche,
 Restaurant „Sohngöllern“.

Auto-Engel.
 Wir empfehlen:
 Wringmaschinen
 Waschmaschinen
 Küchenwagen
 Fleisch-Sackmaschinen
 Geldkassetten
Gustav Engel Söhne
 Merseburg
 Fernruf 203.

Schrotmühlen
 mit Mehltrieb für Gabeltrieb
 und Kratttrieb, prima
 Qualitate, verschiedene Größen
 abgeben. **Dreiser & Co.**
 G. m. b. H., Halle a. S., Land-
 wehrstraße 2.

Große Auswahl
 in
Luxus- und Geschenkartikeln.
Paul Ehlert
 Entenplan 11
 Fernruf
 - 329. -

Die Einlösung von
Zins- und Dividendscheinen
 ist vom 1. Dezember 1919 nur möglich nach Hinterlegung der
 betreffenden Wertpapiere bei einem Bankhause, oder Nachweis,
 daß sie bei der Steuer angemeldet sind.
 Ich empfehle mich daher angelegentlich als Hinter-
 legungsbüro für Wertpapiere.
Robert Rosenberg, Bankgeschäft,
 Halle a. S., Leipzigerstraße 76 (Hotel Reichs Hof).

Angebot.
Speisezimmer
Herrenzimmer
Damenzimmer
Schlafzimmer
Küchen
 Zirkas 150 Zimmer
 in einfacher bis ganz
 reicher Ausführung.
Möbelfabrik
Albert Marick nach.
 Inh. Richard Ziemer
 Halle S., Alter Markt 3.

Zigaretten
 Goldmundstück, reiner orient-
 talischer goldgelber Tabak,
 per 100 Stk. 270 Mk.
M. Glajer, Leipzig,
 Rathenauerstr. 17 - Tel. 3918.

Verantwortliche Redaktion: Politit, Seril und prov. Teil: Dauszky. port: M. Gochheimer, Knaelgen: P. Walz.
 Druck und Verlag: Merseburger Druck- und Verlagsanstalt E. Wals, sämtlich in Merseburg.



Der Todesstoß für Deutschlands chemische Industrie.

Der „Dtsch. Tagesztg.“ zufolge hat die Genente der deutschen Chemiker eine Denkschrift überreicht, in der sie die wichtigsten Forderungen an die Regierung darlegt...

15. Wie wurde während des Krieges Wasser in Berlin beschaffen? 16. Wie wurde in Köln während des Krieges Wasser beschaffen? 17. Einzelheiten über die Beschaffung von Wasser...

18. Welche Wasserwerke sind in Köln vorhanden? 19. Welche Maßnahmen sind in Köln ergriffen worden, um die Wasserversorgung zu sichern?

20. Welche Maßnahmen sind in Köln ergriffen worden, um die Wasserversorgung zu sichern?

21. Welche Maßnahmen sind in Köln ergriffen worden, um die Wasserversorgung zu sichern?

22. Welche Maßnahmen sind in Köln ergriffen worden, um die Wasserversorgung zu sichern?

Politische Rundschau

Ein verdrängter „Generalstreit“.

Unter dieser Überschrift beschäftigt sich der „Vorwärts“ mit dem Kampf um die Anerkennung des Generalstreits als Mittel der Arbeiter...

Im Dunkel.

Roman von Reinhold Dreimann.

22) 9. Kapitel. In einer kleinen, ganz nach der Art einer römischen Ostera eingerichteten Weinwirtschaft des schmalen und winzigen Hainleins...

reien beachtet und mit Prügelein bedroht. Unter dem Druck der Straße habe dann derselbe Betriebsrat den Generalstreit beschlossen. Am gleichen Tage hätten die Arbeiter...

Deutschnationaler Wahlverlauf.

Bei den Wahlen am Abend über die Kreiswahl wurden 5341 deutschnationale, 436 demokratische und 3301 sozialdemokratische Stimmen abgegeben.

Die Lage der Großindustrie.

In der Hauptversammlung der Röhren-Gesellschaft für Versuch und Gütenbetrieb machte Generaldirektor Scheimer...

Die Ausbehnung der Fortbildungsschulpflicht.

Die Fortbildungsschulpflicht ist auf die Jugendlichen bis 18 Jahre ausgedehnt worden. Insbesondere können jetzt nach dem neuesten Erlass des Ministeriums...

ausgedehnt werde. Es werden in diesem Zweck besonders Lehrlinge für Haus- und Gartenbau eingerichtet. Die Auszubildenden der Arbeiterfamilien...

Eine einseitige Reichspolizei gefordert.

Am Montag hielt der Verband der Polizeibeamten Preußens im Münstererklub eine Versammlung über den Verbandsauftrag...

Frankreichs Gewaltverhältnisse in Saarbrücken.

Die französischen Militärbehörden wollen der Stadt Saarbrücken den letzten Besatzungsbericht...

Karlsruhe für England.

a. Nach der „Times“ wird laut Bestimmung des Gewerbesystems an die Verbraucher von Karlsruher in England...

Preussische Landesversammlung.

In der letzten Sitzung teilte die Regierung in Westpreußen kleiner Anträgen mit, die werden sollen...

Die Beratung des Unterrichtsministeriums geht über zu den Universitäten.

Hr. Dr. Schömann (Dm.) befragt einen Antragsbesitzer des Ausschusses für Bevölkerungspolitik...

Hr. Dr. Kasper (Atr.) empfiehlt einen Antrag auf Beurlaubung von Lehrkräften für Berufsausschüsse...

Hr. Dr. Wöhler (D. Vt.) beantragt die Veranlassung einer Universitätsreform für ganz Deutschland.

Hr. Dr. Wöhler (Dm.): Die Universitäten bedürfen einer Erhöhung der staatlichen Zuschüsse...

Unterhaushaltsreferat des Reiches.

Die Reichsregierung hat heute im Reichstag ein Referat über den Haushaltsplan für das nächste Jahr...

„Und ich wiederhole dir, daß du ein Feigling bist und ein Narr obendrein. Wenn du durchhältst vor einem Weibe, so werde ich hingehen und mit ihr reden.“

Schöne, gute, billige und praktische

Weihnachts-Geschenke

Seidenwaren
Kleiderstoffe
Leinenwaren
Baumwollwaren
Bettwäsche
Tischwäsche
Wäsche-Stickereten
Handarbeiten
Kissen

Pelzwaren
Kragen
Muffen
Pelz-Hüte
Pelz-Mützen
Kinder-Garnituren
Pelzbesätze
Pelzsohlen
Gamschen
Damen-Westen

Seidene Hauben
Ball-Schals
Tailen-Plaids
Jabots, Kragen
Handtaschen
Gürtel, Korsetts
Unterröcke
Schürzen
Korsettschoner
Wollene Schals

Taghemden
Nachthemden
Seinkleider
Stickerei-Röcke
Nachjacken
Untertailen
Reformbeinkleider
Unterziehjacken
Baby-Wäsche

Oberhemden
Serviteurs
Kragen, Manschetten
Krawatten
Hosenträger
Kragenschoner
Männer-Strickjacken
Knabenschwitzer
Leibhöschen
Springhöschen

Gardinen
Dekorationen
Teppiche
Tischdecken
Chaiselonguedecken
Steppdecken
Schlafdecken
Bettdecken
Läuferstoffe
Sofakissen

Metallbettstellen, beste Fabrikate, für Erwachsene und Kinder.

Damen-Kostüme, Kleider, Blusen, Kostümröcke, Mäntel, Sportjacken, Morgenröcke, Matinees, Kinderkleider und -Mäntel.

Brummer & Benjamin

Halle a. d. S.

Halle a. d. S.

Große Ulrichstraße 22/23.

Gute, gesunde

Trockenschnitzel

abzugeben.

Landwirtsch. Consum-Verein

Heraeburg, Weissenfelsenstr. 13.

Zöpfe =

in allen Preislagen.

Auch färben getragener Zöpfe.

Otto Stiebritz

Gertsdorfstraße 32.

Gut erhaltener

Schultranzten

zu kaufen gesucht. Offerten unt. N. 261 an d. Exp. d. Bl.



Inserierst Du zur Weihnacht im Tageblatt

:: So schlägst die Konkurrenz Du glatt. ::



Die Beerdigung meines lieben Mannes, des

Oberlandessekretär

Oskar Pensing

findet am **Freitag, den 12. d. Mts.,**
nachmittags 3 Uhr, von der Kapelle des
Allenburger Friedhofs aus statt.

Frau Elli Pensing.

Für die vielen Beweise der Liebe und Teil-
nahme beim Heimgange unsrer lieben Mutter, der

Frau verw. Landessekretär

Amalie Borchert geb. Rolle

sagen wir nur auf diesem Wege unsern innig-
sten Dank.

Merseburg, den 10. Dezember 1919.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Damenwälder u. Wäldelstoffe

Kleiderstoffe

in Wolle und Seide

empfehlen

Rudolf Krämer

Merseburg, Christianenstr. 7

Telephon 444.

Scheuertücher wieder eingetroffen.

Preussische Elster-Saale-Kanal-Gesellschaft.

Zu dem am

Donnerstag, den 11. d. Mts. abends 8 Uhr
in der „**Funkenburg**“

Rathshausen

Vorträge

des Geschäftsführers der Vereinigung zur Förderung der
Südlinie des Mittellandkanals Herrn Geheimrat Siegemann
aus Braunschweig über die

Südlinie des Mittellandkanals
und den Elster-Saale-Kanal

bitten wir unsere Mitglieder, alle Interessenten und die
Bewohner von Merseburg und Umgegend um zahlreiches
Erscheinen.

Preussische Elster-Saale-Kanal-Gesellschaft m. b. H.
Dr. Rabemacher.



Als
Weihnachtsgeschenk

Photogr. Apparate

in grosser Auswahl
in allen Preislagen

:: Parfümerien ::

in Flaschen und Packungen
von nur ersten Firmen

Christbaumkerzen

Gotthardt-Drogerie

:: Hermann Emanuel. ::

Särge aller Art

empfehlen

Hugo Schwimmer

Sarg-Magazin

Neumarkt 22

::

Neumarkt 22

1000 Mark
Belohnung!

In der Nacht vom Sonnabend zum Sonntag
sind aus unseren Stallungen

zwei mittelgroße, schwere Belgier

gestohlen worden. Die Pferde, ein Wallach und
eine Stute, vierjährig, braun ohne jedes Abzeichen
mit Formzung und Halfter, sind Montag vormittag
in Eisleben gesehen worden und sollen anscheinend
in Halle oder Umgegend verkauft werden. Wieder
bringer oder derjenige, der ihren Verbleib nach
weist, erhält obige Belohnung.

Portland-Zementwerk Schwanebeck
(Provinz Sachsen).

Kriegsanleihen

und andere Wertpapiere kauft und verkauft

Robert Rosenberg, Bankgeschäft,

Halle a. S., Leipzigerstr. 76

Amtliche Verzeichnisse von Wertpapieren

nebst

Eidesstattlicher Eigentumserklärung,

die bei dem hiesigen Finanzamt
von denjenigen Effektenbesitzern
eingereicht werden müssen, welche
ihre Papiere nicht bei Banken
oder andern Geldinstituten hinter-
legen wollen, sind

nur in der Zeitungs geschäftsstelle

Häblersstrasse 4 zu haben.

Ämtliche Anzeigen

für den Kreis Merseburg.

Erscheint Mittwochs und Sonnabends. — Zu beziehen durch sämtliche Postanstalten zum Preise von 2.40 Mk. vierteljährlich oder 80 Pfg. monatlich.

Stück 50.

Merseburg, 11. Dezember

1919.

350 Verwendung des Mehrertrages aus Säuten und Zellen von Schlachttieren.

In Abänderung der bisher gültigen Bestimmungen hat das Landesfleischamt angeordnet, daß das Reichsdrittel in Postzahl kommt. Der Panteanzuschlag für den Tierbatter wird auf 1/10 des jeweils festgesetzten Durchschnittsmehrertrages festgesetzt, der Rest verbleibt dem Kommunalverband.

Diese Verordnung tritt mit dem 1. Dezember d. J. in Kraft.

Merseburg, den 1. Dezember 1919.

Der kommissarische Landrat.

N.-Nr. 5603 KW.

Dr. Moske.

351 Erzeugerhöchstpreise für Gemüse.

Somit Mitteilung der Provinzialstafette für Gemüse und Obst, Magdeburg sind die Erzeugerhöchstpreise vom 1. Dezbr 1919 ab wie folgt festgesetzt:

	je Zentner
für Weißkohl	Mark 6.—
Rotkohl	8.50
Wirsingkohl	9.—
Grünkohl	8.50
" vom 1. Januar 1920 ab	10.—
" vom 1. Februar 1920 ab	12.—
rote Möhren und Karotten aller Art einschließlich der kleinen runden Karotten	7.—
gelbe Möhren	5.—
weiße Möhren	2.—

An Aufbewahrungsgeldern freien hierzu je Zentner bei Weiß-, Wirsing- und Rotkohl vom 16.—21. Dezbr. 1919 je 0.50 Mk., später für jeden halben Monat mehr 0.25 Mk., bei Möhren aller Art je Monat 0.25 Mk.

Diese Preise gelten für gesunde marktsfähige Handelsware frei verladen im Bahnwagen oder im Schff.

Diese Preise sind Höchstpreise im Sinne des Höchstpreisesgesetzes.

Merseburg, den 2. Dezember 1919.

Der kommissarische Landrat.

Nb.-Nr. 5514 KW.

J. B. K r i e n, Kreissekretär.

352 Wochenfettmenge.

Die Fettmenge für die Woche vom 7.—13. Dezember d. J. wird hiermit für Merseburg—Land auf die gewöhnlichen Fettmarken auf

75 Gramm
auf Zusatzfettmarken
50 Gramm

festgesetzt.

Merseburg, den 5. Dezember 1919.

Der kommissarische Landrat.

Dr. Moske.

353 Sprengverfahren bei Stubbenrodungen.

Bei dem Mangel an Brennstoffen gewinnt es besonders Bedeutung, daß neuerdings mit Stubbenrodungen durch Sprengen mit geeigneten Sprengstoffen bei städtischen Oberförstereien gute Erfahrungen gemacht worden sind. Das Sprengverfahren ist überall leicht anwendbar und bringt bei der erforderlichen Vorsicht keine Gefahr für die dabei beschäftigten Leute. Es bedeutet gegenüber dem bisher üblichen

zeitraubenden und beschwerlichen Ausroden eine Ersparnis an Zeit und Kraft. Durch Sprengen werden die Stubben im zerkleinerten Zustande aus der Erde geholt und findet eine tiefgehende Auflockerung des Bodens statt. Die Kosten für die Sprengung eines kräftigen Kiefernstubben stellen sich einschließlich der Ausgaben für Sprengtaseln und Randschnur bei den heutigen Sprengstoffpreisen auf etwa 1—1.10 Mk. Auf die Zweckmäßigkeit des Sprengverfahrens mache ich besonders die Gemeinden und Privatwaldbesitzer aufmerksam mit dem Hinweis, daß die Westfälisch-Anhaltische Sprengstoff-Aktien-Gesellschaft, Berlin W. 9, Potsdamerstraße 127/128, eine Broschüre über „Bodenkultur durch Sprengarbeit mit den Westfasiten“ bereitet. Auch ist die Gesellschaft bereit, zur Ausbildung der für die Ausführung der Sprengarbeiten bestimmten Personen einen erfahrenen Sprengtechniker zur Verfügung zu stellen und Probeprengungen auszuführen zu lassen.

Merseburg, den 1. Dezember 1919.

Der kommissarische Landrat.

Dr. Moske.

354 Schauordnung für den Kreis Merseburg.

Auf Grund der §§ 248, 250—250 des Wassergesetzes vom 7. April 1913 — G.-S. S. 63 — und des § 143 des Gesetzes über die allgemeine Landesverwaltung vom 30. Juli 1883 — G.-S. S. 195 — wird mit Zustimmung des Kreisaußschusses folgende Polizeiverordnung erlassen:

§ 1.

Für die Wasserläufe 2. und 3. Ordnung des Kreises Merseburg wird ein Schauamt gebildet.

§ 2.

Das Schauamt besteht aus 5 Mitgliedern, nämlich

1. dem Landrat
2. einem Vertreter der Landwirtschaft
3. „ „ „ Industrie
4. „ „ „ des Bergbaues
5. „ „ „ der Fischerei.

Die Mitglieder zu 2—5 und je ein Stellvertreter für sie werden vom Kreistag auf 6 Jahre gewählt.

§ 3.

Dem Schauamt treten ferner als stimmberechtigte Mitglieder hinzu:

- a) für jeden beteiligten Polizeibezirk der Inhaber der Polizeigewalt,
- b) im Gebiete von Wassergenossenschaften oder Zweckverbänden ein von diesen benanntes, im Kreise wohnhaftes Mitglied.

§ 4.

Den Vorsitz im Schauamt führt der Landrat. Für den Fall seiner Behinderung wählt das Schauamt einen Stellvertreter.

§ 5.

Das Schauamt entscheidet nach Stimmenmehrheit, bei Stimmengleichheit gibt der Vorsitzende den Ausschlag.

§ 6.

Das Schauamt ist beschlußfähig, wenn mindestens 3 Mitglieder anwesend sind.

§ 7.

Das Schauamt hat die in § 1 bezeichneten Wasserläufe nach Bedarf zu schauen und festzustellen, ob die Wasserläufe und ihre Ufer ordnungsmäßig unterhalten werden. Es hat auch die Benutzung der Wasserläufe zu beaufsichtigen und insbesondere zu ermitteln, ob eine unzulässige Verunreinigung stattgefunden hat.

Vorgefundene Mängel sind der zuständigen Wasserpolizei-
Behörde mitzuteilen.

§ 8.

Das Schouamt ist befugt und auf Erfordern der Ver-
waltungsbehörden verpflichtet, wasserwirtschaftliche Gutachten
über die ihm zugeteilten Wasserläufe zu erlassen.

§ 9.

Das Schouamt sowie dessen mit Berücksichtigungsausweis
verlebene Beauftragte sind, unbeschadet der Verpflichtung
zum Schadenersatz nach § 266 Satz 2, § 135 Abs. 2 und § 143
des Wassergesetzes befugt, die dem Schouamt unterstellten
Wasserläufe zu besichtigen, insbesondere sie zu besahren und
die Ufer zu betreten.

§ 10.

Diese Polizeiverordnung tritt mit dem Tage ihrer Ver-
kündung in Kraft.

Merseburg, den 24. Mai 1919.

Der kommissarische Landrat.
Dr. Moske.

355

Veranstellung einer Gegenstands-Lotterie.

Dem allgemeinen Deutschen Hauswirtschafersverein in
Berlin-Panow habe ich heute die Erlaubnis erteilt, am
15. und 16. April 1920 eine Gegenstands-Lotterie von 300 000 M.
Spielkapital und 60 000 M. Reinertrag zu veranstalten und
die Lose in Berlin sowie in den Provinzen Brandenburg,
Ostpreußen, Sachsen, Schlesien und in der Rheinprovinz zu
vertrieben. Mit dem Losevertrieb darf jedoch nicht vor Mitte
Januar begonnen werden.

Es sollen 100 000 Lose zu je 3 M. ausgegeben werden
und 3667 Gewinne im Gesamtwerte von 1000.0 M. zur
Auspielung gelangen.

Berlin, den 29. Oktober 1919.

Der Minister des Innern.

Die Ortspolizei-Behörden mache ich auf diese Veran-
staltung besonders aufmerksam und ersuche dafür Sorge tragen
zu wollen, daß der Losevertrieb nicht beanstandet wird.

Merseburg, den 5. Dezember 1919.

Der kommissarische Landrat.
Dr. Moske.

356 Ich habe Veranlassung auf nachstehende Polizeiverord-
nung und erneuert hinzuweisen:

Polizeiverordnung, betreffend Bekämpfung der Raupenplage.

§ 1.

Besitzer und Pächter von Obstäumen und lebenden Geden
sind verpflichtet, die Raupen- und Raupennester des Gold-
alters, Ainaelspinners, der Apfel- und Pflanzenspinnmotte,
sowie der Blatlaus an Apfelbäumen zu vernichten. Die Be-
kämpfung der Raupen muß im Mai, Juni und Juli und die
der Blatlaus hat während des ganzen Jahres zu erfolgen.
Bis 15. Februar jeden Jahres müssen die Raupennester be-
seitigt sein.

§ 2.

Zu widerhandlungen gegen diese Verordnung werden, so-
weit nicht nach dem Reichs-Rafesefebuch höhere Strafen ver-
wirkt sind, mit Geldstrafe bis zu 30 Mark, an deren Stelle
im Unvermögensfalle entsprechende Haft tritt, bestraft.

§ 3.

Vorstehende Polizeiverordnung tritt mit dem Tage ihrer
Besanntmachung in Kraft.

Merseburg, den 3. Oktober 1918.

Der königliche Landrat.
F. B.: gez. von Grono.

Merseburg, den 8. Dezember 1919.

Der kommissarische Landrat.
Dr. Moske.

Bekanntmachung.

Vom 8. Dezember 1919. ab werden bis auf weiteres für

Fracht- und Eilstückgut

folgende Kollgeldsätze in Merseburg erhoben:

Frachtstückgut:

I Zone für 50 kg M —,75 mindestens M —,80
II " " 50 " " —,80 " " —,85

Eilstückgut:

I Zone für 50 kg M —,80 mindestens M —,90
II " " 50 " " —,90 " " 1,—
Halle (Saale), im Dezember 1919.

Eisenbahn-Verkehrsamt.

Rohfleisch-Verkauf am 11. Dezember 1919

bei Hofmann Brühl 6
nachm. von 2—3 Uhr auf die Nummern 1601—1700
" " 3—4 " " " 1701—1800
" " 4—5 " " " 1801—1900

auf Feld 4 der Rohfleischkarte.

Merseburg, den 10. Dezember 1919.

L.-N. 1. 1163/19.

Fach rätische Lebensmittelamt.

Weihnachten in Bethel.

Je dunkler die Zeit und je mehr sich Laken und Leiden
häufen, desto nötiger brauchen wir alle einen Sonnenstrahl
der Liebe, die durch das Kind von Bethlehem in die Welt
gekommen ist. Wer möchte solches Licht nicht vor allem denen
gern bringen, die durch Krankheit oder Einsamkeit besonders
leiden müssen!

Jahr 4500 Kranke aller Art, darunter mehrere hundert
schwerverwundete und zum Teil aus langer Gefangenschaft
heimgeehrte Soldaten wollen wieder in den Häusern von
Bethel Weihnachten feiern.

Wer hilft uns, ihnen eine Freude zu bereiten? Alles ist
uns willkommen, besonders Kleidungsstücke, Spiele, Bilder,
Bücher, Zigarren und Tabak oder Geld, um das zu kaufen,
was Grobe und Kleine erkaufen. Je eher die Gaben in unserer
Hand sind, um so lieber ist es uns!

Allen Freunden von Bethel sendet dankbare Weihnachtsgrüße
Bethel 5. Bielefeld, im November 1919. F. v. Bodelshwingh P.
Postkassent: 1304 Hannover

Kreissparkasse Merseburg

— Bahnhofstraße 3 —

Postkassent-Konto: Leipzig 8806 Fernruf 540
unter Haftung und Sicherheit der Kreises

Spareinlagen mit täglicher Verzinsung werden jedw
zeit — auch im Ueberweisungsverkehr — angenommen.

Rückzahlungen erfolgen je nach Vereinbarung sofort ohne
Kündigung.

Sicherheitsmaßnahmen gegen unberechtigte Abhebungen.
Unbedingte Verschwiegenheit über alle Geschäftsvorfälle

— An- und Verkauf von Wertpapieren —

Einkauf fälliger Zinscheine und gelöster Stücke.

— Darlehne an Jedermann —

gegen Sicherstellung durch Kautobel oder Pfand.

Spezialanstalt zur Förderung des Bargeldlois. Zahlungsverkehr.
Eröffnung von provisionsfreien Girokonten für Jedermann

völlig kostenlose Ausführung von Geldüberweisungen
an jede Person im Deutschen Reich, auch Einziehung von

Schecks und Wechseln.

— Unentgeltliche Abgabe von Formularen und Scheckbüchern. —

Schnellste Erledigung von schriftlichen Aufträgen.

Leser!

wahrt
das Interesse
unserer Inserenten.

das Interesse Eurer Zeitung,
so wie wir

von Euch wahren. Darum
kauft in den Geschäften

Dadurch unterstützt Ihr Eure
Zeitung.

Merseburger Druck- und Verlags-Anstalt L. Böh.